Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 32 (1914)

Heft: 96

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 27. April
1914

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 27 avril
1914

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXII. Jahrgang — XXXIIme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 96

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Der Handel Brasiliens im Jahre 1913. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titre disparu. — Registre du commerce. — Dessins et modèles. — Titulaire de comptes de chèques postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Folgende alte Aktien der Spar- und Leihkasse Erlach werden vermisst:
1) Nr. 156, ausgestellt auf den Namen der Burgergemeinde Treiten.
2) Nr. 198, ausgestellt auf den Namen der Einwohnergemeinde Treiten.
3) Nr. 193, ausgestellt auf den Namen der Einwohnergemeinde Mullen.

Die unbekannten Inhaber werden aufgefordert, binnen der Frist von drei Jahren, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Handelsamtshlatt an gerechnet, die Aktien dem Richteramt Erlach vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 114⁵)

Erlach, den 24. April 1914.

Der Gerichtspräsident: Seller.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1914. 24. April. Die **Schweiz. Kindermehl-Fabrik,** Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 176 vom 11. Juli 1912, pag. 1274, und dortige Verweisung) hat ihr Domizil von der Effingerstrasse Nr. 9 nach der Breitenrainstrasse Nr. 97, Ecke Viktoriarain, verlegt.

Bureau Biel

22. April. Der Verein unter der Firma **Orchestre l'Espérance de et à Bienne** in Biel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1895) wird von Amteswegen gelöscht.

22. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Handelsgesellschaft von Biel und Umgebung** in Biel (S. H. A. B. Nr. 408 vom 7. Dezemher 1901) wird von Amteswegen gelöscht.

Primeurs und Comestibles. — 24. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lizana et Mercer** in Biel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 4. April 1912) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Bartolomé Mercer» in Biel.

Inhaher der Firma **Bartolomé Mercer** in Biel ist Bartolomé Mercer, von Pollensa (Spanien), in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lizana et Mercer». Primeurs et Comestibles, Bahnhofstrasse 30.

24. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Fabrique de Cadrans Métalliques S. A.** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 21. April 1913) ist Arnold Kohli, von Saanen, in Biel, ausgetreten; seine Zeichnungsherechtigung ist erloschen. Für die Firma zeichnen nun einzig kollektiv die Direktoren A. Nydegger-Monnier und Daniel Emil Etienne.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Epicerie, mercerie, vins. — 24 avril. La raison **Armand Girardin,** aux Bois, épicerie, mercerie et vins en gros (F. o. s. du c. du 18 mai 1911, n° 123, page 842), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Buchdruckerei. — 24. April. Die Firma **G. Maurer,** Buchdruckerei, in Spiez (S. H. A. B. Nr. 214 vom 27. August 1907, pag. 1502), ist infolge Ueherganges des Geschäftes an die Firma «Buchdruckerei G. Maurer A. G.» in Spiez (S. H. A. B. Nr. 92 vom 7. April 1910, pag. 625) erloschen.

Uri — Uri — Uri

Holzhandel. — 1914. 24. April. Eintragung von Amteswegen zufolge Verfügung des Regierungsrates Uri vom 7. März 1914:

Gottfried Konrad, von Anglikon (Kt. Aargau), in Erstfeld, ist Inhaher der Firma **G. Konrad** in Erstfeld. Holzhandlung.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Käse- und Spezereihandlung. — 1914. 23. April. Unter der Firma **Famille Zimmermann** in Küssnacht (Kt. Schwyz) haben Josef Zimmermann, Frl. Marie Zimmermann und Witwe Katharina Zimmermann, geh. Ulrich, alle von Ennethürgen (Nidwalden), wohnhaft in Küssnacht (Schwyz), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche seit 1. Januar 1906 hesteht. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Josef Zimmermann. Käse- und Spezereihandlung. Küssnacht, Oberdorf.

3. April. **Verein Kollegium Maria Hilf, Schwyz,** Verein nach Art. 61, Abs. 2 Z. G. B. mit Sitz in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1914, pag. 521). Der Vorstand erteilt Prokura mit dem Rechte der Einzelzeichnung: Dem Rektor Dr. Al. Huber und dem Oekonomen P. Mantovani, heide in Schwyz.

Glarus — Glaris — Glarona

Baumwolldruckerei. — 1914. 25. April. Die Firma **Egidius Trümpy & Cie in Liquid.** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 68 vom 17. März 1910, pag. 465) hat für den infolge Todes ausgeschiedenen Joseph Streiff-Ris als Liquidator bestellt: Christof Streiff, von und in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

1914. 23. April. Die «Käsereigenossenschaft Frauenthal & Umgehung» in Cham (S. H. A. B. Nr. 220 vom 29. August 1912, pag. 1546, und dortige Verweisungen) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Dezember 1913 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Käsereigenossenschaft Frauenthal & Umgebung in Liq.** durch den bisherigen Vorstand Albert Burkhardt, Präsident; Ernst Suter, Vizepräsident; Johann Portmann, Aktuar; Bernhard Villiger, Kassier, und Eduard Knüsel, Beisitzer, durchgeführt. Präsident oder Vizepräsident führt mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

23. April. Unter der Firma **Milchverwertungs-Genossenschaft Hagendorn-Rumentikon** bildet sich mit Sitz in Hagendorn, Gemeinde Cham, eine Genossenschaft, welche die Erzielung eines den Produktionskosten entsprechenden Milchpreises bezweckt. Die Statuten sind am 15. Januar 1914 festgestellt worden. Als Mitglied kann, ausser den bereits unterschriftlich Verpflichteten, jeder Viehhesitzer im Kreise der Ortschaften Hagendorn-Rumentikon durch Genossenschaftsbeschluss aufgenommen werden, sofern er sich heim Vorstand anmeldet, die Statuten durch Unterzeichnung anerkennt und sich verpflichtet, einen nötigen Beitrag nach Verhältnis der gelieferten Milch zu entrichten. Die nach Gründung der Genossenschaft eintretenden Mitglieder hahen ein Eintrittsgeld zu bezahlen, welches durch die Genossenschaftsversammlung, nach Antrag des Vorstandes zu bestimmen ist. Die betreffende Kuhzahl ist nach dem durchschnittlichen Ertrag des fraglichen Heimwesens vom Vorstande der Genossenschaft festzustellen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur gegen Einzahlung seines Anteils an den Genossenschaftsschulden erfolgen, unter vorhergegangener, halhjährlicher Kündigung auf Ende des Rechnungsjahres. Diese Einzahlung wird nach der auf dem betreffenden Heimwesen gehaltenen Kuhzahl festgesetzt. Die Rechte und Pflichten des Genossenschafters gehen nach dem Tode desselhen, sowie hei Hand- und Mietänderung der betreffenden Liegenschaft, ohne weiteren Beitrag auf den neuen Besitzer, bezw. Pächter über. In diesen Fällen ist der bisherige Besitzer, resp. dessen Erben pflichtig, diese Servitute dem Rechtsnachfolger zu überbinden; im Unterlassungsfalle zahlt er oder seine Erben den Anteil der Schulden und hat zudem per Kuh Fr. 50 zu hezahlen. Er verliert auch den Anteil am Genossenschaftsfonds. Der Ausschluss durch die Generalversammlung kann unter Büssung und Schuldenzahlung, wie ohen erwähnt, stattfinden, wenn sich ein Mitglied den Statuten und Genossenschaftsheschlüssen nicht fügen will. Einem austretenden oder ausgeschlossenen Mitgliede steht auf allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen kein Recht mehr zu. Die Genossenschaftsversammlung bestimmt die allfälligen Jahresbeiträge. Die Verteilung des Erlöses hat gleichmässig nach Massgahe des gelieferten Milchquantums zu geschehen. Für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch, gemäss Art. 689 O. R. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Genossenschaftsversammlung; h. der Vorstand, und c. die Rechnungskommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier, Aktuar und einem Beisitzer. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich, und es führt namens derselhen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand hesteht aus folgenden Personen: Josef Franz Betschart in Rumentikon, Präsident; Johann Portmann in Rumentikon, Vizepräsident; Josef Wyss in Hagendorn, Aktuar; Bernhard Villiger in Huoh, Kassier, und Josef Baumgartner in Rumentikon, Beisitzer; alle wohnhaft in der Gemeinde Cham.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Seidenhänder. — 1914. 24. April. Die Kollektivgesellschaft **Pennrich & Baumgartner,** Baumwoll- und Seidenbandfabrikation, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 253 vom 12. Oktober 1911, pag. 1702), hat ihren Sitz von Liestal nach Ormalingen verlegt und verzeigt als künftige Natur des Geschäftes: Seidenbandfahrikation.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1914. 23. April. Inhaber der Firma **Jakob Hörler, Schweiz. Gewürz-Industrie** in Herisau ist Jakob Hörler, von Gonten, in Herisau. Fabrikation von Ersatzmitteln für weissen Naturpfeffer. Fülle.

Wirtschaft. — 23. April. Die Firma **O. Zehnder,** Wirtschaftshetrieb, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. Februar 1903, pag. 217), verzeichnet nun als Geschäftslokal: Bahnhof Nr. 419.

Bazar. — 24. April. Die Firma **Albert Müller,** Bazar, mit Sitz in Herisau und Zweigniederlassung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 495 vom 6. Dezemher 1906, pag. 1977, und dortige Verweisungen), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. April. Inhaber der Firma **Müller's Bazar** in Herisau ist Albert Müller, von und in Herisau. Bazar. Platz Nr. 2.

Wirtschaft und Bäckerei. — 24. April. Inhaher der Firma **Ernst Fässler** in Speicher ist Ernst Fässler, von Rehetobel, in Speicher. Wirtschaft und Bäckerei. Zum Gemsli. Schupfen Nr. 87 a.

Spezereien und Geschirr. — 24. April. Inhaber der Firma **E. Naef-Klauser** in Schönengrund ist Emil Naef-Klauser, von Mogelsberg, in Schönengrund: Spezerei- und Geschirrhandlung. Dorf Nr. 127.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1914. 25. April. Aus dem Vorstand der **Raiffeisen'schen Spar- & Darlehenskasse Ebnat-Kappel**, Genossenschaft mit Sitz in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 88 vom 4. April 1912, pag. 602), ist Heinrich Schweizer ausgetreten. An dessen Stelle wurde Alfred Schlatter, von Herisau, in Ebnat gewählt.

25. April. **Schützen-Gesellschaft St. Georgen**, Verein mit Sitz in St. Georgen, Gde. Tablat (S. H. A. B. Nr. 146 vom 9. Juni 1913, pag. 1059). Vizepräsident ist zurzeit Hans Winkler, von Wülflingen (Zürich), in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Wasserinstallationen und Schlosserei.—1914. 23. April. Die Firma **P. Mutzner** mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung in Sils i. E. (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. April 1913, pag. 683), ist infolge Verassozierung des Inhabers erloschen. Die an Fritz Bätzner erteilte Prokura ist ebenfalls erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «P. Mutzner & Cie.» in Chur, mit Zweigniederlassung in Sils i. E.

Paul Mutzner-Kunz, von Maienfeld, wohnhaft in Chur, und Fritz Bätzner, von Gross-Ingersheim (Württemberg), wohnhaft in Schnaus, haben am 1. März 1914 unter der Firma **P. Mutzner & Cie.** in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «P. Mutzner» in Chur und in Sils i. E. übernimmt. Die Gesellschaft hat unter der gleichen Firma «P. Mutzner & Cie.» eine Zweigniederlassung in Sils i. E. errichtet. Wasserinstallationsgeschäft und Schlosserei. Geschäftslokale: In Chur: Welschdörfli Nr. 139, und in Sils: Baselgia.

24. April. Nicolaus Künzli, von Davos, in Davos-Dorf, und Adolf Baratelli, von Buguggiate (Varese), in Davos-Platz, haben unter der Firma **Hoch-Flüela-Quellwasser-Versorgung Künzli & Baratelli** in Davos eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. September 1901 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter notwendig. Verkauf von Quellwasser zu Trink- und Industriezwecken. Die Firma erteilt Prokura an Johann Georg Künzli, in Davos-Dorf.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm

1914. 24. April. Unter dem Namen **Landwirtschaftlicher Verein Kulm und Umgebung** hat sich mit Sitz in Unterkulm eine Genossenschaft gebildet, welche die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes bezweckt und zwar namentlich durch: Hebung allgemeiner und speziell beruflicher Bildung seiner Mitglieder, Verminderung der landwirtschaftlichen Produktionskosten, vorteilhaften Verkauf und Ankauf landwirtschaftlicher Erzeugungs- und Bedarfsartikel, Schutz seiner Mitglieder gegen Uebervorteilung. Die Statuten sind am 15. März 1914 festgestellt worden. Jeder Einwohner, welcher in bürgerlichen Ehren und Rechten steht, erlangt die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung nach vorausgegangener Anmeldung und mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Das Eintrittsgeld für neueintretende Mitglieder beträgt Fr. 2. Die Mitgliedschaft erlischt infolge: a. Schriftlicher Austrittserklärung, bezw. Abschreibung im Handelsregister; b. Todes; c. Beschluss der Generalversammlung; d. Verlust des Aktivbürgerrechtes. Das ausscheidende Mitglied hat keinen Anteil an dem Genossenschaftsvermögen. Dagegen haftet es für die bis zu seinem Austritte eingegangenen Verbindlichkeiten (Art. 691 O. R.). Die Mitglieder sind verpflichtet, zur Unterstützung und Förderung des Geschäftes nach Kräften beizutragen und haben alle ihre Bedürfnisse aus dem Warendepot der Genossenschaft zu beziehen. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die sich ergebenden Verwaltungskosten sind aus dem Zuschlag auf Warenverkäufen zu decken. Die Verkaufspreise werden durch den Vorstand festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungskommission. Der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Kassier oder Aktuar je kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Julius Berner-Deppeler, von Unterkulm; Vizepräsident: Samuel Berner, Gemeindeammann, von Unterkulm; Aktuar und Kassier: Jakob Bertschi, von Dürrenäsch; Beisitzer sind: Adolf Hoffmann, von Unterkulm; Gottlieb Neeser, von Schlossrued; Gottlieb Ruefli, von Seengen, und Jakob Rychner, von Schafisheim; alle in Unterkulm.

24. April. Die Aktiengesellschaft **Aluminiumwarenfabrik A. G.** in Menziken (S. H. A. B. 1913, pag. 1374) hat in ihrer Generalversammlung vom 30. März 1914 die Statuten teilweise revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderung getroffen: Das Aktienkapital beträgt fünfbunderttausend Franken (Fr. 500,000) und besteht aus 1000 auf den Inhaber lautenden Aktien von je Fr. 500 nominell. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Emil Läubli, von Zetzwil, in Menziken.

Bezirk Laufenburg

23. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassenverein Gansingen-Oberhofen** in Gansingen (S. H. A. B. 1907, pag 550) hat an Stelle von Karl Thomma zum Beisitzer gewählt: Arnold Müller, Gemeindeammann, von und in Oberhofen.

Bezirk Zofingen

Buntweberei. — 24. April. Robert Gradmann-Strub, von Aarau, in Zofingen, und Dr. Karl Sulzberger-Strub, von Winterthur, in Berlin, haben unter der Firma **Gradmann-Strub & Co.** in Zofingen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 30. März 1914 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Robert Gradmann-Strub; Kommanditär ist Dr. Karl Sulzberger-Strub mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Mech. Buntweberei. Industriequartier. Die Firma erteilt Einzelprokura an Conrad Strub-Kobelt, von Oberutzwil, und an Samuel Ott, von Murgenthal, beide in Zofingen.

Baugeschäft, Kunststeine, etc. — 24. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Büchi, Gränicher & Cie.** in Zofingen (S. H. A. B. 1910, pag. 1671) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Th. Gränicher** in Zofingen, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Theodor Gränicher, von Zofingen und Bern, in Zofingen. Baugeschäft, Kunststeinwerk und Baumaterialienhandlung. Strengelbacherstrasse.

25. April. Unter der Firma **Ziegelfabrik Kölliken A.-G.** hat sich mit dem Sitze in Kölliken eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Ankauf der frühern, infolge Steigerungskauf in das Eigentum von H. Dunkelmann, Pelzhandlung, in Bern, übergegangenen Ziegelfabrik Hilfiker & Co. Kölliken (nebst zugehörigem Land und Dependenzen) und den Fortbetrieb dieser Fabrik auf ihren Namen und ihre Rechnung bezweckt. Die Statuten sind am 13. April 1914 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt fünfundachtzigtausend Franken (Fr. 85,000) und ist eingeteilt in 425 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 200. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Zofinger Tagblatt» und im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Vertretung nach aussen üben aus der Präsident des Verwaltungsrates kollektiv mit einem andern Verwaltungsratsmitglied, ferner die mit Prokura ausgerüsteten Geschäftsleiter, und zwar so, dass der Präsident und ein Mitglied des Verwaltungsrates kollektiv und je zwei Prokuristen ebenfalls kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident des Verwaltungsrates ist Jakob Sandmeier, Fürsprech, von und in Gränichen, Bureau in Aarau; Vizepräsident des Verwaltungsrates ist H. Dunkelmann, Pelzhandlung, von Sandfeld (Mecklenburg), in Bern. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Gustav Leimgruber, i. F. Gebrüder Leimgruber, Steinbruch und Holzhandlung, von Herznach, in Walterswil (Solothurn); Otto Hochuli, Baumeister, von Reitnau, in Kölliken, und Karl Amsler, Bierdepothalter und Wirt, von Bözen, in Schöftland. Geschäftsleiter sind: Willy Kaltschmid, Kaufmann, von Schorndorf (Württemberg), z. Z. in Bern, Schauplatzgasse 18; Paul Hilfiker, gew. Inhaber der Firma «Hilfiker & Co.», von und in Kölliken; Rudolf Graf-Bircher, von und in Küttigen. Das Geschäftslokal der Gesellschaft befindet sich in der Ziegelfabrik in Kölliken.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Pietre fine. — 1914. 24 aprile. Fernand Fayet, da Craponne (Haute-Loire), domiciliato a Parigi, 2, Place Martin, è entrato come socio accomandante per una somma accomandata di fr. 15,000 (quindicimila franchi), nella società in accomandita **La Scientifique U. Frey & Cie**, in Locarno (F. u. s. di c. 17 luglio 1913, nº 181, pag. 1318).

Ufficio di Lugano

Offelleria e confetteria. — 24 aprile. La ditta **Brusati-Guastalli Regina**, in Lugano, offelleria e confetteria (F. u. s. di c. 15 marzo 1897, nº 73, pag. 299), si cancella per cessione di azienda.

Genf — Genève — Ginevra

Vêtements de travail. — 1914. 23 avril. La société en nom collectif **Welti et Méteil**, à Genève (F. o. s. du c. du 17 avril 1912, page 678), est déclarée dissoute dès le 23 avril 1914.

L'associé Fritz Welti, d'origine argovienne, domicilié à Genève, reste, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **F. Welti**, à Genève. Fabrique de vêtements de travail, avec enseigne et sous-titre: «Manufacture Romande de vêtements de travail». 34—36, Rue de Monthoux.

23 avril. La **Section genevoise de l'Union sténographique suisse (Aimé Paris), Ecole d'application et de perfectionnement**, association, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 octobre 1912, page 1914), a, dans son assemblée générale du 7 janvier 1914, apporté diverses modifications à ses statuts, dont les suivantes sont soumises à publication: Les conditions d'admission des membres actifs et cadets sont réglées à nouveau comme suit: Pour être reçu membre actif, il faut: a. Etre âgé d'au moins 16 ans; b. adresser sa demande, en signant une feuille de présentation, laquelle doit être appuyée par deux membres de la section; c. fournir la preuve que le candidat connaît le système Aimé Paris, soit en prenant une courte dictée, soit en produisant une attestation d'un professeur agréé par la section. Peuvent être reçus comme membres cadets, des élèves âgés de moins de 16 ans. Leur admission est soumise aux mêmes formalités que les membres actifs. La cotisation annuelle centrale est actuellement de fr. 3.50 et obligatoire pour les membres actifs et libres. L'administration est confiée à un comité de 9 membres, composé d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, d'un vice-secrétaire, d'un trésorier, d'un vice-trésorier, d'un bibliothécaire et de deux délégués aux cours. La section est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par le président, le secrétaire et le trésorier ou leurs remplaçants. Le président est Raoul Herzig, à Genève; le vice-président: Henri Boller, aux Eaux-Vives; la secrétaire: Mademoiselle Emma Charpié, à Chêne-Bougeries; la vice-secrétaire: Madame Rose Roulin, à Genève; le trésorier: Eugène Golay, à Plainpalais; le vice-trésorier: Gustave Terraz, à Plainpalais. Siège social: 5, Rue du Commerce.

Verres à vitres, couleurs, etc. — 23 avril. Par jugement en date du 26 mars 1914, le tribunal de première instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite de la société en commandite **Eug. Bouvier et Cie.**, commerce de verres à vitres, de couleurs et vernis en gros et représentations industrielles, à Genève, publiée dans la F. o. s. du c. du 26 novembre 1913, page 2089. En conséquence, l'inscription de la dite société est rétablie comme ci-devant (F. o. s. du c. des 29 décembre 1910, page 2202, et 10 juillet 1912, page 1268).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte April 1914

Première quinzaine d'avril 1914 — Prima quindicina d'aprile 1914

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

24068—24134

Nr. 24068. 1. April 1914, 8 Uhr a. — Offen. — 6 Modelle. — Gerüstverbinder. — C. **Bernasconi**, Bern (Schweiz).

Nr. 24069. 1. April 1914, 9½ Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Automatische Kaffeebereitungs-Vorrichtung mit Kochendwasserautomat mit Brause. — **Leopold-Born** Söhne, Thun (Schweiz).

Nr. 24070. 28. März 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Spielmagazin. — Heinrich **Hickel**, Luzern (Schweiz).

Nº 24071. 1er avril 1914, 11 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Cadran pour montre de docteur. — **Francillon & Cº**, Fabrique des Longines, St-Imier (Suisse).

Nr. 24072. 1. April 1914, 7¼ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Rohrdose für elektrische Leitungen. — **Siedle Söhne Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Hamburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Cº, Zürich.

Nr. 24073. 1. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1159 Muster. — Stickereien. — **J. D. Einstein** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nº 24074. 1er avril 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Schlenker** & Cº, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Nr. 24075. 31. März 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2630 Muster. — Stickereien. — **Brunner & Hofstetter,** St. Gallen (Schweiz).

Nº 24076. 2 avril 1914, 4 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Classeurs. — Adolphe Prosper **d'Eggis,** Fribourg (Suisse).

Nr. 24077. 2. April 1914, 7½ Uhr p. — Offen. — 7 Modelle. — Mäntel und Reifen für Fahrräder, Motorräder, Automobile und Lastwagen, sowie Fahrzeuge aller Art. — Fr. **Benz,** Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Nr. 24078. 2. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Lampengläser. — Schweiz. Lampenfabrik G. **Levy** & Cº, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.

Nr. 24079. 1. April 1914, 9½ Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Kaffeemühlenschrank. — **Leopold-Born** Söhne, Thun (Schweiz).

Nº 24080. 3 avril 1914, 9 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Bascule de remontoir avec ressort. — Ariste **Bourquard,** Bienne (Suisse).

Nº 24081. 3 avril 1914, 3 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Machines. — **Fabrique de Machines «Mikron» S. A.,** Madretsch (Suisse).

Nr. 24082. 3. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 653 Muster. — Stickereien. — **Krower & Tynberg,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24083. 3. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 594 Muster. — Stickereien. — **Iklé** frères & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nº 24084. 4 avril 1914, 4 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Montres de poche. — St. **Froidevaux & Bloch,** Porrentruy (Suisse).

Nº 24085. 4 avril 1914, 5 h. p. — Ouvert. — 4 modèles. — Bas, genouillères et molletières pour contenir les varices. — Emile **Baatard,** Chavannes (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nº 24086. 4 avril 1914, 7 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Dispositif de transport électrique. — Aloys **Dufresne,** Genève (Suisse). Mandataire: Chs Humbert, Genève.

Nr. 24087. 4. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 615 Muster. — Stickereien. — **Labhard** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24088. 4. April 1914, 9 Uhr p. — Versiegelt. — 500 Muster. — Mechanische Weissstickereien. — **Grauer-Frey,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24089. 5. April 1914, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Spielkartenmischer. — Julius **Ach,** St. Margrethen (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 24090. 13. März 1914, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Glasschirm. — Eduard **Widmer,** Schwamendingen (Schweiz).

Nr. 24091. 13. März 1914, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Metallreflektoren. — Eduard **Widmer,** Schwamendingen (Schweiz).

Nr. 24092. 1. April 1914, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Etui mit Material für harnanalytische Schnellbestimmung am Krankenbett. — **Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24093. 2. April 1914, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Journal- und Bilanzheft für Mostereigenossenschaften. — Edward Erwin **Meyer,** Aarau (Schweiz).

Nr. 24094. 2. April 1914, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Journal- und Bilanzheft für Anstaltsbetriebe. — Edward Erwin **Meyer,** Aarau (Schweiz).

Nr. 24095. 2. April 1914, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Feldflasche. — **Gröninger A.-G.,** Binningen b. Basel (Schweiz).

Nr. 24096. 2. April 1914, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 3300 Muster. — Stickereien. — **A. G. Stickereiwerke Arbon,** Arbon (Schweiz).

Nr. 24097. 2. April 1914, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 5100 Muster. — Stickereien. — **A. G. Stickereiwerke Arbon,** Arbon (Schweiz).

Nr. 24098. 6. April 1914, 3½ Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Ski-Bindung; Schuhhaken für Ski-Bindung. — Th. **Björnstad** & Cie, Bern; und G. **Ruchser,** Oerlikon (Schweiz).

Nº 24099. 6 avril 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Lave-linge. — François E. **Schenker,** Bex (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Nr. 24100. 3. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1715 Muster. — Stickereien. — **Stickerei Feldmühle vormals Loeb, Schoenfeld & Cº,** Rorschach (Schweiz).

Nr. 24101. 3. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2259 Muster. — Stickereien. — **Stickerei Feldmühle vormals Loeb, Schoenfeld & Cº,** Rorschach (Schweiz).

Nr. 24102. 6. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 803 Muster. — Stickereien. — **Reichenbach & Cº A.-G.,** St. Gallen (Schweiz).

Nº 24103. 7 avril 1914, 7 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Bandage pour roues de véhicules. — **Société Gle des Etablissements Bergougnan,** Clermont-Ferrand (Puy-de-Dôme, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Nr. 24104. 7. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 348 Muster. — Stickereien. — **Zärn** & Cº, Rorschach (Schweiz).

Nr. 24105. 7. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 103 Muster. — Stickereien. — **Rappolt & Cº, A.-G.,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24106. 7. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 520 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kriesemer** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24107. 7. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Verpackungen für Nahrungs- und Genussmittel. — **Meyerhofer, Fries** & Cie, Winterthur (Schweiz).

Nr. 24108. 28. März 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Feueranzünder. — Ernst **Zündt,** St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder & Schmitz, Ingenieure & Patentanwälte, St. Gallen.

Nr. 24109. 8. April 1914, 3 Uhr p. — Offen. — 4 Muster. — Reklamemarken. — Gebr. **Säuberli,** Teufenthal (Schweiz).

Nr. 24110. 8. April 1914, 7 Uhr p. — Offen. — 30 Muster. — Lampen. — E. **Voegeli** & Cº, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Nr. 24111. 8. April 1914, 7 Uhr p. — Offen. — 31 Modelle. — Lampen und Lampenschirme. — E. **Voegeli** & Cº, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Nr. 24112. 8. April 1914, 7 Uhr p. — Offen. — 283 Muster. — Stickereien (Aetz-Spitzen). — P. **Brunschweiler,** St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24113. 8. April 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Stielhalter für Wischer und Fegbürsten. — Gottlieb **Weiss,** Goldach (Schweiz).

Nº 24114. 4 avril 1914, 3 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Barettes-couvre-rocheta. — **Ed. Kummer S. A.,** Bettlach (Suisse).

Nr. 24115. 8. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 396 Muster. — Stickereien. — Alfred **Wolffers** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24116. 9. April 1914, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 17 Modelle. — Mechanische Baumwollstickereien. — Henri **Faillettaz,** Zürich (Schweiz).

Nr. 24117. 9. April 1914, 7 Uhr p. — Offen. — 1091 Muster. — Stickereien. — **Ebneter** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24118. 9. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 153 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen). — A. **Hufenus** & Cº, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 24119. 9. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Teile zu Projektionsapparaten. — Franz Jakob **Hering,** Binningen (Schweiz).

Nr. 24120. 9. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Röhrenschlösser für Jauchepumpen. — Siegfried **Stöckli,** Buttisholz (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Nr. 24121. 10. April 1914, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 29 Modelle. — Rohr- und Holzmöbel. — **Minet** & Cie, Klingnau (Schweiz).

Nr. 24122. 10. April 1914, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Muster. — Katalog-Umschlag. — **Minet** & Cie, Klingnau (Schweiz).

Nº 24123. 11 avril 1914, 7 h. p. — Cacheté. — 3 dessins. — Emballages pour bonbons. — **Noz** & Cº, Les Brenets (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Nr. 24124. 13. April 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Ausstellungsrahmen zum Ausstellen von Brennzeichen (Buchstaben, Zahlen und Stängli). — Henri **Gross,** Moutier (Bern, Schweiz).

Nr. 24125. 13. April 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Büchsenfüllapparat. — Conrad **Heer,** Schwerzenbach (Zürich, Schweiz).

Nr. 24126. 14. April 1914, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Muster. — Jassrechner. — Richard **Kopieczek,** Romanshorn (Schweiz).

Nr. 24127. 14. April 1914, 5½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Bürstenstiel. — Rob. **Gubser,** St. Gallen (Schweiz).

Nº 24128. 14 avril 1914, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Ernest **Cartier,** Arâches (Haute-Savoie, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Nr. 24129. 14. April 1914, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kegelreflektorabdichtung für elektrische Glühlampen. — Eduard **Widmer,** Schwamendingen (Schweiz).

Nº 24130. 14 avril 1914, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Avertisseur pour cycles. — Félix **Duvaud,** Genève (Suisse).

Nº 24131. 14 avril 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 402 modèles. — Boîtes de montres, bijouterie, médailles. — **Huguenin** frères & Cº, Fabriques Niel, Le Locle (Suisse).

Nr. 24132. 14. April 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Muster. — Packungen für Teigwaren. — **Gebr. Weilenmann A.-G.,** Veltheim b. Winterthur (Schweiz).

Nr. 24133. 14. April 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 497 Muster. — Stickereien. — **Wirth** & Cº, Bühler (Schweiz).

Nr. 24134. 14. April 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1479 Muster. — Stickereien. — **Stickerei Sonnenthal A.-G.,** Pfäffikon (Schweiz).

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Nº 10575. 1er mars 1904, 10½ h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Nécessaires métriques à l'usage des écoles primaires. — J. **Betschen,** La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Transmission selon déclaration du 24 mars 1914 en faveur de Haus **Wille,** La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 7 avril 1914.

Nr. 22581. 12. Juni 1913, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spannapparat zum Festhalten von Ski. — Wilhelm **Fischer,** Oerlikon (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 24. März 1914 zugunsten von G. **Ruchser,** Oerlikon (Schweiz); registriert den 9. April 1914.

Nr. 22592. 9. Juni 1913, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Türvorlage. — Wilhelm **Fischer,** Oerlikon (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 24. März 1914 zugunsten von G. **Ruchser,** Oerlikon (Schweiz); registriert den 9. April 1914.

Nr. 22690. 7. Juli 1913, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Matratzenfedern. — Wilhelm **Fischer,** Oerlikon (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 24. März 1914 zugunsten von G. **Ruchser,** Oerlikon (Schweiz); registriert den 9. April 1914.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 10512. 9. Februar 1904, 3 Uhr p. — (III. Periode 1914/1919). — 3 Modelle. — Blindbodenklammern. — Rudolf **Isch,** Bern (Schweiz); registriert den 7. April 1914.

Nr. 10657. 23. März 1904, 4 Uhr p. — (III. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Werkzeug zum Zapfenabrunden. — J. **Hugi,** Winterthur (Schweiz); registriert den 4. April 1914.

Nº 10667. 25 mars 1904, 8 h. p. — (IIIe période 1914/1919). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Louis **Müller,** Bienne (Suisse); enregistrement du 7 avril 1914.

Nº 10704. 31 mars 1904, 8 h. p. — (IIIe période 1914/1919). — 2 modèles. — Poussoir d'étui et étui. — **Ditisheim** & Cie, successeurs de Maurice Ditisheim, Fabrique Vulcain, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 14 avril 1914.

Nº 10705. 4 avril 1904, 8 h. p. — (IIIe période 1914/1919). — 1 modèle. — Calibre de montres. — Paul William **Brack,** Fabrique Lavina, Villeret (Suisse); enregistrement du 9 avril 1914.

Nº 10706. 4 avril 1904, 8 h. p. — (IIIe période 1914/1919). — 1 modèle. — Mécanisme de remontoir et mise à l'heure. — Paul William **Brack,** Fabrique Lavina, Villeret (Suisse); enregistrement du 9 avril 1914.

Nr. 16341. 11. Februar 1909, 3 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 2 Modelle. — Käsereiartikel (Käseharfen). — Rudolf **Winkler,** Konolfingen i. E. (Schweiz); registriert den 8. April 1914.

Nr. 16355. 15. Februar 1909, 2¾ Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Zug- und Rückhaltvorrichtung an Pferdekummeten. — Gottfried **Rychener,** Jegenstorf (Schweiz); registriert den 14. April 1914.

Nr. 16357. 9. Februar 1909, 5 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Bureauartikel (Markenklebeapparat). — Emil **Huber,** Neu-Allschwil (Baselland, Schweiz); registriert den 6. April 1914.

Nº 16358. 10 février 1909, 3 h. p. — (IIe période 1914/1919). — 5 modèles. — Annuaires d'horlogerie, calendriers, horaires de chemins-de-fer, catalogues commerciaux et indicateurs d'adresses. — Charles Auguste **Zimmermann,** La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 11 avril 1914.

Nr. 16370. 11. Februar 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Schutzkappe für die Portio. — **Schweiz. Medicinal- & Sanitätsgeschäft A.-G. vorm. C. Fr. Hausmann Hechtapotheke in St. Gallen,** St. Gallen (Schweiz); registriert den 8. April 1914.

Nr. 16371. 13. Februar 1909, 4 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 2 Muster. — Reklameplakate und Paekungsmittel. — **Berner Chocolade-Fabrik Tobler & Cº A. G.,** Bern (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern; registriert den 4. April 1914.

Nr. 16383. 16. Februar 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Futterapparat für freilebende Vögel. — Fritz **Christen,** Huttwil (Schweiz); registriert den 6. April 1914.

Nº 16408. 24 février 1909, 8 h. p. — (IIº période 1914/1919). — 2 modèles. — Marques métalliques pour bétail. — Albert **Deriaz,** Lausanne (Suisse); enregistrement du 2 avril 1914.

Nr. 16416. 25. Februar 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Spueknapf aus Metall mit Deekel und Wandbefestigungsvorrieht-tung. — **Schweiz. Medicinal- & Sanitätsgeschäft A.-G. vormals C. Fr. Hausmann Hechtapotheke in St. Gallen,** St. Gallen (Schweiz); registriert den 8. April 1914.

Nr. 16456. 5. März 1909, 10 Uhr a. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Muster. — Telephon-Abonnentenverzeichnis. — **Pécaut** frères, La Chaux-de-Fonds (Schweiz). Vertreterin: Internationale Erfinder-Genossensehaft, Basel; registriert den 11. April 1914.

Nr. 16482. 13. März 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell (von 5). — Holzsehnitzereien (Sehachtel für Sehreibzeug, Kassette, Zwirbelbären). — Ad. **Schild,** Brienz (Schweiz); registriert den 11. April 1914.

Nº 16487. 16 mars 1909, 8 h. p. — (IIe période 1914/1919). — 1 dessin. — Bulletin de marehe pour montres. — **Didisheim-Goldschmidt,** Fabrique d'Horlogerie Juvenia, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 6 avril 1914.

Nr. 16513. 23. März 1909, 9¾ Uhr a. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Nadelkissen. — Gebrüder **Streuli,** Bern (Schweiz); registriert den 14. April 1914.

Nº 16529. 25 mars 1909, 10 h. a. — (IIº période 1914/1919). — 1 modèle. — Pièee à musique à manivelle. — Hermann **Thorens,** Ste-Croix (Suisse); enregistrement du 6 avril 1914.

Nr. 16536. 26. März 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 3197 Muster. — Stickereien. — **Jacob Rohner A. G.,** Rebstein (Sehweiz); registriert den 8. April 1914.

Nr. 16537. 19. März 1909, 3 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Ski-Doppelstoek. — Ernst **Huonder,** Disentis (Schweiz); registriert den 6. April 1914.

Nr. 16552. 30. März 1909, 8 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1914/1919). — 1955 Muster. — Stiekereien. — **Iklé** frères & Cº, St. Gallen (Schweiz); registriert den 4. April 1914.

Nº 16557. 31 mars 1909, 7 h. a. — (IIe période 1914/1919). — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon,** Fontainemelon (Suisse); enregistrement du 6 avril 1914.

Nº 16560. 31 mars 1909, 8 h. p. — (IIe période 1914/1919). — 2 modèles. — Boîtes de montres. — **Mathez** & Cie, Renan (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 7 avril 1914.

Nr. 16598. 6. April 1909, 6 Uhr p. — Versiegelt. — (II. Periode 1914/1919). — 777 Muster. — Plattstiehstickereien. — Gebrüder **Zürcher,** Teufen (Schweiz); registriert den 7. April 1914.

Nr. 16606. 13. April 1909, 9½ Uhr a. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Fensterhalter. — Ulr. **Kuhn,** Zürieh (Sehweiz); registriert den 14. April 1914.

Nr. 16685. 6. Mai 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Hemdhose. — **Buser & Keiser** & Cie, Laufenburg (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 4. April 1914.

Nr. 16748. 27. Mai 1909, 7 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Zerteilungsaufsatzrohr für Salben enthaltende Tuben. — Goldene Apotheke von Dr H. & P. **Geiger,** Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 4. April 1914.

Nº 23120. 30 septembre 1913, 6¾ h. p. — (IIº et IIIº période 1918/1928). — 1 modèle. — Bande de roulement. — **North British Rubber Cº Sté Ame.,** Paris (Franee). Mandataire: E. Imer-Sehneider, Genève; enregistrement du 14 avril 1914.

Nr. 23985. 16. März 1914, 11 Uhr a. — (II. & III. Periode 1919/1929). — 1 Modell. — Gewehr-Putzsehnur. — Leonhard **Kunz,** Solothurn (Sehweiz); registriert den 11. April 1914.

Nº 24103. 7 avril 1914, 7 h. p. — (IIe & IIIe période 1919/1929). — 1 modèle. — Bandage pour roues de véhieules. — **Société Glo des Etablissements Bergougnan,** Clermont-Ferrand (Puy-de-Dôme, Franee). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 8 avril 1914.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 10479. 1. Februar 1904. — 507 Muster. — Stiekereien.

Nº 10483. 2 février 1904. — 3 modèles. — Fonds frappés pour boîtes de montres.

Nr. 10487. 1. Februar 1904. — 3 Muster (Saldo von 93). — Maschinenstiekereien.

Nr. 10490. 3. Februar 1904. — 1 Modell (Saldo von 2). — Zündkerzen für Motoren.

Nº 10494. 4 février 1904. — 3 modèles. — Calibres de montres.

Nº 10497. 4 février 1904. — 1 modèle. — Outil à redresser les spiraux.

Nr. 10501. 5. Februar 1904. — 4 Muster. — Schüler-Sehreibhefte.

Nº 10507. 6 février 1904. — 1 dessin. — Boîtes de montres décorées.

Nr. 10515. 10. Februar 1904. — 1812 Muster. — Stiekereien.

Nr. 10518. 11. Februar 1904. — 2 Modelle. — Rohwerke für Taschenuhren.

Nº 10524. 13 février 1904. — 1 modèle. — Machine à sertir.

Nº 10532. 15 février 1904. — 1 modèle. — Calibre de montres de poche en toute grandeur et hauteur.

Nr. 16309. 1. Februar 1909. — 1 Modell. — Kugellaufring.

Nr. 16311. 1. Februar 1909. — 380 Muster. — Maschinen-Stiekereien.

Nr. 16314. 3. Februar 1909. — 935 Muster. — Stickereien.

Nr. 16315. 3. Februar 1909. — 248 Muster. — Buntgewobene Baumwolltüeher.

Nº 16316. 3 février 1909. — 1 modèle. — Machine à tourner avec revolver et pantographe combinés.

Nº 16317. 3 février 1909. — 1 modèle. — Machine à refrotter les earrures et lunettes.

Nº 16318. 3 février 1909. — 1 modèle. — Machine pour le taillage de fraises profilées.

Nr. 16320. 3. Februar 1909. — 1 Modell. — Brosehürenmappe.

Nr. 16321. 4. Februar 1909. — 101 Muster. — Hand- und Sehifflistiekereien.

Nº 16322. 4 février 1909. — 18 modèles. — Meubles sculptés.

Nr. 16323. 5. Februar 1909. — 1 Modell. — Taburett.

Nr. 16325. 6. Februar 1909. — 1718 Muster. — Meehanische Baumwollstickereien.

Nº 16326. 6 février 1909. — 1 modèle. — Cabinet de pendulette.

Nr. 16327. 6. Februar 1909. — 1413 Muster. — Stiekereien.

Nº 16328. 6 février 1909. — 1 modèle. — Aiguise-eouteaux.

Nº 16329. 6 février 1909. — 1 modèle. — Aiguise-eouteaux.

Nº 16330. 6 février 1909. — 1 modèle. — Coupe-verre.

Nº 16332. 8 février 1909. — 1 modèle. — Montre automate.

Nº 16333. 8 février 1909. — 1 modèle. — Fixe-épingle de chapeaux.

Nr. 16334. 8. Februar 1909. — 1 Modell. — Versandsehaehteln.

Nr. 16335. 8. Februar 1909. — 8 Modelle. — Holzsehnitzereien.

Nr. 16337. 9. Februar 1909. — 1090 Muster. — Meehanische Stickereien.

Nr. 16338. 10. Februar 1909. — 1 Modell. — Bettladenbeschläg.

Nº 16340. 10 février 1909. — 1 modèle. — Bras aeoustique pour gramophone.

Nr. 16343. 11. Februar 1909. — 1 Modell. — Flaschenhülse.

Nr. 16344. 12. Februar 1909. — 2179 Muster. — Meehanisehe Stiekereien.

Nr. 16346. 12. Februar 1909. — 2 Modelle. — Skistoekringe.

Nr. 16347. 13. Februar 1909. — 3 Modelle. — Paekung für Hafermehl.

Nr. 16348. 13. Februar 1909. — 13 Modelle. — Sehuhleisten für Anfertigung von Schuhzeug.

Nr. 16349. 13. Februar 1909. — 52 Muster. — Vorlagen zur Dekoration von Gebrauehs- und Phantasie-Artikeln.

Nr. 16351. 13. Februar 1909. — 2 Modelle. — Verpackungsmittel für Adhäsions-Treibriemen-Fett.

Nr. 16352. 13. Februar 1909. — 1 Modell. — Bieruntersatz mit Zählvorrichtung.

Nr. 16353. 13. Februar 1909. — 1 Modell. — Stiel für Schaum-, Sehöpf- und Bratkellen.

Nr. 16354. 13. Februar 1909. — 34 Muster. — Hutgeflechte.

Nr. 16356. 8. Februar 1909. — 1 Muster. — Registerblatt.

Nr. 16359. 15. Februar 1909. — 1 Modell. — Stahlspänehalter.

Nr. 16360. 15. Februar 1909. — 187 Muster. — Maschinenstiekereien (Hand und Sehiffli).

Nr. 16361. 15. Februar 1909. — 531 Muster. — Mechanische Stickereien.

Nr. 16372. 13. Februar 1909. — 6 Modelle. — Isolatorstützen für Rohrständer.

Nr. 16373. 13. Februar 1909. — 2168 Muster. — Stiekereien.

Nr. 16390. 15. Februar 1909. — 3 Modelle. — Zimmerluftbefeuchtungsapparate.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

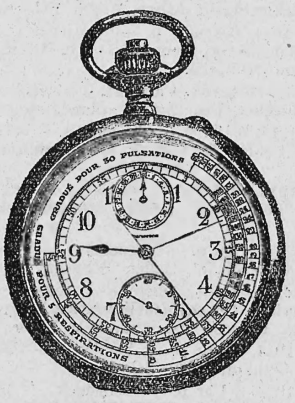
Riproduzioni di modelli per orologi
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Erste Hälfte April 1914

Première quinzaine d'avril 1914 — Prima quindicina d'aprile 1914

Nº 24071. 1er avril 1914, 11 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — **Cadran pour montre de doeteur.** — **Francillon** & Cº, Fabrique des Longines, St-Imier (Suisse).

Nº 1037.



Nº 24074. 1er avril 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — **Calibre de montre.** — **Schlenker** & Cº, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

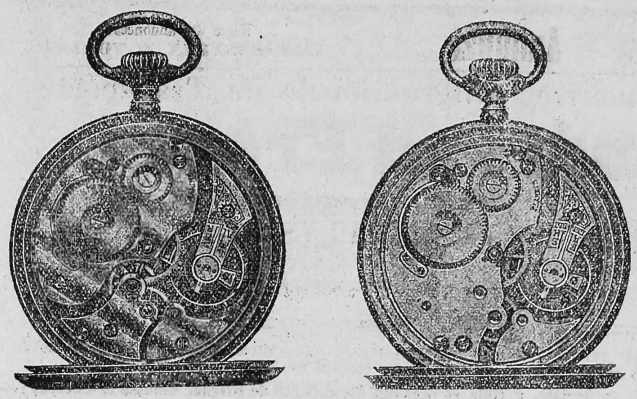
Nº 1.

Nº 24080. 3 avril 1914, 9 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — **Bascule de remontoir avec ressort.** — Ariste **Bourquard,** Bienne (Suisse).

Nº 5.

N° 24084. 4 avril 1914, 4 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Montres de poche. — St. **Froidevaux & Bloch**, Porrentruy (Suisse).

N° 1. **N° 2.**



N° 24114. 4 avril 1914, 3 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Barettes-couvre-rochets. — **Ed. Kummer S. A.**, Bettlach (Suisse).

N° 404. **N° 405.** **N° 406.**

N° 24128. 14 avril 1914, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Ernest **Cartier**, Arâches (Haute-Savoie, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

N° 1804.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Der Handel Brasiliens im Jahre 1913

(Aus dem Geschäftsbericht des schweiz. Generalkonsulats in Rio-de-Janeiro)

Unter der allgemeinen Depression in Europa hatte auch der hiesige Handel zu leiden durch den Preisrückgang der hauptsächlichsten brasilianischen Exportprodukte, Kaffee und Gummi. Mit diesen beiden Produkten hängt hier die gesamte Volks- und Staatswirtschaft innig zusammen. Ein weiterer Grund zu Klagen gab die bedenkliche Geldknappheit der Bundes- und Staatsregierungen. Einzig die Bundesregierung schuldete Ende des Jahres am Platze Rio rund 80 Millionen Milreis für Lieferungen an das Heer, die Marine, die Staatsbahn und andere öffentliche Verwaltungen. Und wie gewöhnlich alles mithilft, wenn es schief gehen soll, so traf mit dieser schweren Zeit auch die Zugeknöpftheit der hiesigen fremden Bankinstitute zusammen. Als vor drei Jahren am Platze vier neue Banken, zwei deutsche, eine italienische und eine französische zu arbeiten anfingen, drängten sie den Firmen die Blankokredite förmlich auf. Der Diskontosatz, der sich bisher stets um 9 und 10 Prozent bewegt hatte, fiel rasch auf 7,6 bis 5½ Prozent. Kein Wunder, dass sich dabei so manche Firma verleiten liess, über ihre Kräfte zu arbeiten. Die Kundschaft verlangte nach Waren, immer mehr Ware, und zahlte die Preise ohne zu feilschen. Das Geschäft blühte und alle Welt war zufrieden. Das ging so bis im Herbst 1912, bis zum Ausbruch des Balkankrieges, als die Finanz anfing, um den europäischen Frieden zu bangen und die Banken sich anschickten, ihr Gold in sichern Verwahr zu bringen. Dafür musste auf die Zweigstellen im Ausland gezogen werden. Diese erhielten Weisung, zurückzuhalten und zu realisieren, was realisierbar war. Erst schnellte der Diskontosatz in die Höhe, darauf wurden die Blankokredite gekündigt und der Handel musste alle eingehenden Gelder zur Abdeckung der Bankkredite verwenden. Inzwischen war es 1913 geworden. In der Wetterecke Europas tobte der Krieg weiter und die Geldverhältnisse wurden von Monat zu Monat schwieriger. Hier trafen weiter die Bestellungen ein, die noch in der guten Zeit aufgegeben worden waren. Der Warenstock schwoll bedenklich an. Es mangelte an Absatz, der Markt war übersättigt. Der Niedergang der Kaffee- und Gummipreise hatte eingesetzt und verschob die brasilianische Handelsbilanz zugunsten der Einfuhr, wie noch nie zuvor. Ende Juli hatte Brasilien für rund sechs Millionen Pfund Sterling mehr Waren erhalten, als ausgeführt, was noch nicht dagewesen ist. Eine solche Situation drückte naturgemäss auf das gesamte Geschäftsleben. Es begannen die Zahlungsschwierigkeiten und die Wechselproteste und kaum ein Tag verging ohne Falliment. Bestakkreditierte, alteingesessene Häuser sahen sich in die Zwangslage versetzt, ihre Gläubiger einzuberufen und ihnen Konkordatsvorschläge zu machen. Mit dem Norden konnte nicht mehr gerechnet werden. Der Gummipreis reichte kaum zu den laufenden Spesen, geschweige denn zur Deckung der Schulden. Aber auch San Paulo, der reiche Kaffeestaat, der schon so oft die Situation zu retten vermochte, versagte vollkommen. Bahia, mit seinem Tabak und Kakao, Pernambuco, mit seiner Baumwolle und seinem Zucker, vermochten sich noch über Wasser zu halten, so auch der Süden dank seiner vielseitigen Kultur, während das übrige Hinterland kaum in Betracht kommt.

Mit der zweiten Hälfte des Jahres hub die neue Kaffeeernte an. Von ihr erwartete man eine Besserung der allgemeinen Lage. Die Ernte war klein ausgefallen, aber dennoch wollten die Preise nicht anziehen. Santos hatte die Macht über den Weltmarkt, die es in den letzten Jahren fast missbrauchte, bereits wieder verloren. Es musste sich dem Angebot der Konsummärkte fügen und eben verkaufen, so gut es ging. Umsonst drohte die Regierung von San Paulo mit einer neuen Valorisation. Es half alles nichts. Was noch vor zwei Jahren 14 Milreis gewertet, fiel auf 7 Milreis, kam ein einziges Mal wieder auf 10, um aber bald wieder auf 8 zurückzugehen, und seither von dieser Zahl auf und nieder zu schwanken. Dieser Zustand blieb nicht ohne Einfluss auf das Import- und Bankgeschäft, und die erhoffte Besserung trat nicht ein. Der unbefangene Beobachter hat das Gefühl, dass sich da ein natürlicher Reinigungsprozess vollzieht, eine Ausscheidung von dem, was faul ist. Jeder einigermassen gesunde Organismus wird diesen Prozess überstehen, ohne vitalen Schaden zu nehmen, um nachher um so freier und um so kräftiger wieder aufzuleben. Das Jahr 1913 wird vom hiesigen Handel als Fehljahr gebucht. Auch die erste Hälfte des laufenden Jahres wird kaum günstiger ausfallen und zur Gesundung der Lage beitragen müssen. Bis dahin werden die grössten Verbindlichkeiten gelöst und die Neubestellungen mit der Marktlage in Einklang gebracht sein, während die noch zu grossen Warenbestände langsam zurückgehen. Wenn gleichzeitig die Weltlage sich bessert, das Vertrauen wieder erwacht und das Kapital flüssiger wird, so muss 1914 unter günstigern Verhältnissen enden, als es angefangen.

Nach den amtlichen statistischen Angaben gestalteten sich Ein- und Ausfuhr wie folgt:

	Einfuhr	Ausfuhr	+ oder — als Ausfuhr		In gemünzten Metallen Einfuhr	Ausfuhr	+ oder — als Ausfuhr
	(In Millionen Franken)				(In Millionen Franken)		
1913 .	1678	1615	+ 63	**1913** .	312	1466	—1154
1912 .	1585	1865	— 280	**1912** .	1250	360	+ 890
1911 .	1320	1670	— 350	**1911** .	1960	601	+1369

Stellen wir die Bilanzzahlen der letzten drei Jahre zusammen, so ergibt sich folgendes Bild (+ oder — als Ausfuhr in Millionen Franken): 1913 — 1091, 1912 + 610, 1911 + 1019, 538 Millionen Franken bleiben zugunsten der Einfuhr.

Dieser Aktivsaldo liegt zum Teil in der Konversionskasse, auf die ich später zurückkomme, zum Teil aber ist er bereits in Luxusbauten, Penetrationsbahnen und Neuanschaffungen für Heer und Marine aufgewendet worden und daher nicht mehr vorhanden, um den ungewöhnlichen Ausfall von 1091 Millionen im Jahre 1913 zu decken.

Nach Artikeln geordnet, weisen die zwei letzten Jahre in der Ausfuhr folgende Zahlen auf:

		1912	1913	1912	1913
				(Wert in Mill. Franken)	
Baumwolle	Kg	16,773,942	37,423,616	25,4	57,6
Zucker	„	4,771,697	5,367,187	1,4	1,6
Gummi	„	42,236,089	35,861,595	402,3	255,9
Kakao	„	30,492,413	29,758,595	38,2	39,8
Kaffee	Sack	12,080,303	13,267,449	1163,9	1019,4
Häute	Kg	36,255,004	34,667,931	50,2	54,8
Tabak	„	24,705,584	29,587,635	35,8	40,9
Matte	„	62,880,394	65,331,166	52,5	58,7
Felle	„	3,189,058	3,231,290	18,9	19,2
Uebrige Artikel	—	—	—	76,6	67,0
	Total	—	—	**1865,2**	**1614,9**

Infolge des Preisrückganges der beiden Hauptartikel Kaffee und Gummi schliesst das Jahr 1913 mit einem Ausfall von 250,3 Millionen Franken im Vergleich zum Vorjahre.

Die Einheitspreise der neun hauptsächlichsten Ausfuhrartikel verhielten sich in den letzten zwei Jahren wie folgt:

		1912 Reis	1912 Fr. Kurs 600	1913 Reis	1913 Fr. Kurs 600
Baumwolle	Kg	928	1.54	927	1.54
Zucker	„	178	0.29	181	0.30
Gummi	„	5 $ 709	9.51	4 $ 282	7.13
Kakao	„	753	1.25	803	1.34
Kaffee	Sack	57 $ 811	96.35	46 $ 103	76.83
Häute	Kg	832	1.38	919	1.53
Tabak	„	871	1.45	836	1.39
Matte	„	507	0.84	539	0.89
Felle	„	3 $ 566	5.94	3 $ 578	5.96

Ueber die Einfuhr sind für die einzelnen Artikel noch keine Angaben erhältlich. Auch die länderweise Zusammenstellung der Einfuhr ist im Rückstand. Hierüber fehlt seit dem Jahre 1910 jede amtliche Veröffentlichung.

Finanzen. Es hält schwer, dieses Kapitel kurz zu fassen. Eine Anzahl Faktoren spielen da mit, über die sich für jeden einzeln ein Buch schreiben liesse. Kursstand, Handelsbilanz, Konversionskasse, Anleihenmarkt, Staatshaushalt; auf das alles des nähern einzutreten, passt nicht in den Rahmen dieser Arbeit.

Für das Jahr 1914 sind folgende Budgetzahlen aufgestellt: Einnahmen Rs. 130,219,844 Gold und 367,511,000 Papier, Ausgaben Rs. 95,469,809 Gold und 435,773,469 Papier. Wird der Mehrbetrag an Goldeinnahmen in Papier umgerechnet, so bleibt immer noch ein voraussichtliches Defizit von rund 10 Millionen Milreis.

Eine Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben für die Dauer des Kaiserreiches, 1820 bis 1889, erweist ein jährliches Durchschnittsdefizit von rund 12 Millionen Milreis, während für die Republik in den 21 Jahren von 1890 bis 1910 der jährliche Fehlbetrag im Mittel bereits auf 40 Millionen angewachsen ist. Dieser Ausfall musste einesteils auf dem Anleihenwege, anderenteils durch Papiergeldemissionen nach und nach gedeckt werden.

Die äussere Schuld Brasiliens betrug Ende 1912 insgesamt 94,3 Millionen Pfund Sterling, die, mit der internen Schuld von 642 Millionen Milreis vereinigt, auf jeden Bewohner Brasiliens eine Kopfschuld von Fr. 137.16 ausmacht. Dabei ist allerdings die Schuldenlast der Einzelstaaten und Städte und Gemeinden nicht inbegriffen. Diese soll sich auf weitere 500 Millionen Milreis fundierte und 182 Millionen schwebende belaufen. Einzig in den Jahren 1908 bis 1912 ist in Brasilien europäisches Kapital im Gesamtbetrag von 143 Millionen Pfund Sterling neu investiert worden, was beweist, welchen Aufschwung das Land in diesem Zeitraume genommen hat, anderseits aber auch, wie sehr seine Verbindlichkeiten dem Auslande gegenüber gewachsen sind.

Ende 1912 waren für Rs. 607,025,925,000 Noten mit Zwangskurs im Umlauf. Neuemissionen sind im Berichtsjahr keine erfolgt. Der Bestand der Konversionskasse belief sich: Ende 1912 auf Rs. 429,136,040,000, Ende 1913 auf Rs. 295,347,406,121, Verminderung 133,788,633,879. Mit dieser Summe hat die Konversionskasse die Passiven der Handelsbilanz decken müssen. Sie hat dabei auch ihre Existenzberechtigung erwiesen. Ohne sie hätte der Wechselkurs im Laufe des Jahres die tollsten Sprünge gemacht. Die Konversionskasse war da, um regulierend einzugreifen und das ganze Jahr hindurch den Kurs auf 16 pence fest zu halten.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

N° 17. **Neue Beitritte.** — 25. IV. 1914. — **Nouvelles adhésions.**

Aarau: VI. 671 Wolfsgruber, G., Photographie, Photo-Versand-Haus.
Acacias: I. 696 Casaï, J., et ses fils, entrepreneurs. – I. 744 Domaine de la Maurizonne, S. A.
Arlesheim: V. 2342 Tombola-Kommission der Domkirche Arlesheim.
Basel: V. 2341 Goetz, Gottfried. – V. 506 Theaterverein.
Biel: IV a. 56 Rummel, H., Dr. med., pr. Arzt.
La Chaux-de-Fonds: IV b. 331 Fabrique Diamant, Jules Bloch & frère. – IV b. 400 Leuba, Georges, & Cie., bureau général d'assurances.
Chur: X. 469 Weibel-Kaiser, Anton, Ziegelfabrik.
Estavayer-le-Lac: II a. 185 Brasey, Alfred, agent de la société suisse pour l'assurance du mobilier. – II a. 186 Jemmely, H., vins.
Genève: I. 854 Chenevière et Cie. – I. 691 Tchicaloff, Dr. – I. 410 Union cycliste suisse.
Lausanne: II. 993 Geier, ing., & Schröder, Dr. jur. – II. 993 Schröder, Dr. jur., & Geier, ing.
Leysin: II. 990 Berthoud & Cie.

Locarno: XI. 437 Fantone, Eugenio, vetreria.
Lugano: XI. 440 Terabuso, G., & Co.
Roveredo (Grigione): XI. 435 Giboni, Antonio, negoziante.
Thalwil: VIII. 3760 Eidgen. Turnverein, Zentralkassier.
Wohlen (Aargau): VI. 665 Walser, Paul, & Co., A.-G.
Zürich: VIII. 3731 Meyer, St., Jupiter-Verlag. — VIII. 3764 Rentschler-Lehmann, O., Dr., Klosbachstrasse 148. — VIII. 3768 Siermann, H. C., Représentations.
Ludwigshafen (Rhein): V. 2343 Lux, Friedrich, G. m. b. H.

Wir setzen Sie davon in Kenntnis, dass in der **ordentlichen Generalversammlung vom 8. April a. c.**

die Liquidation der Gesellschaft

ab 15. April 1914 beschlossen wurde

und fordern wir die Gläubiger auf, ihre Forderungen umgehend nach Art. 665 des schweizerischen Obligationenrechtes einzugeben. (1238 !)

Zürich, den 22. April 1914.

A. G. Zürcher Mühlenwerke, Maggi, Wehrli & Koller
in Liquidation.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham & Vevey

Coupon-Einlösung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 21. April 1914 wird der am 1. Mai 1914 fällige Coupon Nr. 17 ab Aktien unserer Gesellschaft mit **Fr. 50** eingelöst und können die mit Nummernverzeichnis begleiteten Coupons vom Verfalltage an bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung präsentiert werden: (3499 Lz) 1261

Cham:	Kasse der Gesellschaft.
Vevey:	Kasse der Gesellschaft.
	Eidgenössische Bank A.-G.
London:	Kasse der Gesellschaft.
Zürich:	Schweiz. Kreditanstalt.
	Schweiz. Bankverein.
	Zürcher Kantonalbank.
	Eidgenössische Bank A.-G.
Basel:	Schweiz. Kreditanstalt.
	Schweiz. Bankverein.
	Eidgenössische Bank A.-G.
Bern:	Kantonalbank von Bern.
	Eidgenössische Bank A.-G.
Lausanne:	Eidgenössische Bank A.-G.
	Schweiz. Bankverein.
Luzern:	Schweiz. Kreditanstalt.
Zug:	Zuger Kantonalbank.
	Bank in Zug.
St. Gallen:	Schweiz. Kreditanstalt.
	Schweiz. Bankverein.
	Eidgenössische Bank A.-G.
Schaffhausen:	Bank in Schaffhausen.
Glarus:	Schweiz. Kreditanstalt.
Montreux:	Banque de Montreux.
Neuchâtel:	Du Pasquier-Montmollin & Co.
Genf:	Schweiz. Kreditanstalt.
	Schweiz. Bankverein.
	Eidgenössische Bank A.-G.
Paris:	(Einlösung zum Tageskurse.)
	Banque Suisse et Française.
	Offroy, Guiard & Co.

Cham, den 24. April 1914.

Die Generaldirektion.

Berneralpen-Milchgesellschaft

Stalden (Emmenthal)

Die Dividende für das Jahr 1913 = Fr. 15

per Aktie ist zahlbar von heute an gegen Uebergabe von **Coupon Nr. 8** bei den Herren **Marcuard & Cie.** und **von Ernst & Cie. in Bern,** Herren **Lombard, Odier & Cie. in Genf,** der **Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich** und an **unserer Kasse.** (3340 Y) (1260 !)

Stalden, Emmenthal, den 24. April 1914.

Der Verwaltungsrat.

Société Espagnole de Chemins de Fer de Montagne à Fortes Rampes

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le

samedi, 2 mai 1914, à 11 heures du matin

à Lausanne, 2, Place St-François

avec L'ORDRE DU JOUR suivant:

1° Présentation des comptes et du bilan de l'exercice 1913.
2° Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports et répartition des bénéfices. (11563 L) (1080.)
4° Nominations statutaires.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres, **d'ici au 30 avril, à Lausanne, à la Banque Ch. Masson & Cie. (S. A.),** où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à leur disposition.

Lausanne, le 18 mars 1914.

Le conseil d'administration.

Société Anonyme Internationale de Transports

Gondrand Frères

Capital Fr. 11,000,000, entièrement versé

Siège à **BALE** (Suisse)

Messieurs les actionnaires de la Société sont informés que le **dividende pour 1913** est fixé à

Fr. 15. —

tant pour les actions privilégiées que pour les actions ordinaires, et sera mis en paiement à partir du **1er mai 1914,** contre présentation du **coupon n° 12:**

1° au **Siège de la Société, à Bâle** et près des **Succursales de Brigue, Chiasso et Lucerne;**
2° près de la **Banque Fédérale, à Zurich, Bâle, Lausanne, Genève et Vevey;**
3° près du **Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève;**
4° chez **MM. Couvreu & Co.,** banquiers, **à Vevey;**
5° près de la **Banque Populaire de Lugano, à Lugano et Locarno;**
6° près de la **Banque Belinzaghi, à Milan,** au cours du jour.

Bâle, le 23 avril 1914.

(3539 Q) (1269 !) **Le conseil d'administration.**

Schweizerische Landesausstellung 1914

Kehrli & Oeler in Bern

(offizielles Camionnage und Speditionsgeschäft)

offerieren den Ausstellern u. andern Interessenten zur Benützung ihr

grosses, modern eingerichtetes

Lagerhaus und Keller

mit Geleiseanschluss (236.)

Specialcamionnage nach der Ausstellung

Heddernheimer Kupferwerk und Süddeutsche Kabelwerke,

Aktiengesellschaft

Die Aktionäre werden hierdurch zu der am

Dienstag, den 19. Mai d. J., vormittags 11 Uhr

im Hotel „Frankfurter Hof" zu Frankfurt a./M. Bethmannstrasse Nr. 33

stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen. (3538 Q) 1270

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates, Vorlage der Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung, Beschlussfassung über diese Vorlagen und die Gewinnverteilung. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
2. Wahlen zum Aufsichtsrat.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben nach § 18 der Statuten ihre Aktien oder den Nachweis deren Hinterlegung bei einem Notar **spätestens am fünften Tage vor dem Versammlungstag** bei den Gesellschaftskassen in Frankfurt a./M. und Mannheim, oder einer der Firmen:

Metallbank und Metallurgische Gesellschaft Aktiengesellschaft, Frankfurt a./M.
Direktion der Diskonto-Gesellschaft, Frankfurt a./M.
Filiale der Bank für Handel und Industrie, Frankfurt a./M.
Grunelius & Co., Frankfurt a./M.
L. & E. Wertheimber, Frankfurt a./M.
Pfälzische Bank in Ludwigshafen a./Rh., Mannheim, Frankfurt a./M. und deren übrigen Niederlassungen,
Süddeutsche Bank, Abteilung der Pfälzischen Bank in Mannheim und deren Niederlassung in Worms,
Du Pasquier, Montmollin & Co., Neuchâtel, Schweiz

zu hinterlegen.

Die Berichte des Vorstandes und des Aufsichtsrates, sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlust-Rechnung liegen von heute an im Geschäftslokal der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Frankfurt a./M., den 25. April 1914.

Heddernheimer Kupferwerk und Süddeutsche Kabelwerke,
Aktiengesellschaft

Der Vorstand:

H. Landsberg. **B. Spielmeyer.**

Inserate
für die
Finanz- und Handelswelt
bestimmt, finden im
Schweizerischen Handelsamtsblatt
wirksamste Verbreitung
Annoncen-Regie
Haasenstein & Vogler

Les
insertions
pour les
financiers commerçants et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle suisse du commerce
la publicité la plus étendue et la plus efficace
Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Spargelzucht Kerzers A. G. in Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 9. Mai 1914, nachmittags 4 Uhr
in das Hotel National in Bern

Traktanden:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Geschäftsberichte und Zutrittskarten, letztere gegen Ausweis des Aktienbesitzes, können bei Herrn **Fürsprecher Pfister in Bern**, Bundesgasse 28, bezogen werden.

(1254 !) **Der Verwaltungsrat.**

„Schweiz"
Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Zürich

Die Aktionäre werden hiermit zu der **Dienstag, den 5. Mai 1914, vormittags 11 Uhr, im Direktions-Bureau der Gesellschaft, Gotthardstrasse 43,** stattfindenden

VII. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1913. Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungs-Revisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl zweier Rechnungs-Revisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1914. (2021 Z

In Bezug auf die Stimmberechtigung erlauben wir uns, auf § 13 unserer Gesellschafts-Statuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen von Montag, den 27. April bis Dienstag, den 5. Mai, vormittags 11 Uhr, auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Aktionäre. 1221-

Zürich, den 17. April 1914.

„Schweiz"
Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Der Präsident des Verwaltungsrates: **W. H. Diethelm.** *Der Direktor:* **Briner**

Drahtseilbahngesellschaft
Biel-Magglingen

Ordentliche Generalversammlung
der Aktionäre

Montag den 4. Mai 1914, nachmittags 3¼ Uhr
im Kurhaus in Magglingen

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1913 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Besetzung der Kontrollstelle pro 1914.
5. Varia. (701 U) 1097;

Der gedruckte Bericht kann **von Montag den 27. April** an bei der **Kantonalbank-Filiale in Biel** bezogen werden, woselbst gegen Deponierung der Aktien oder Ausweis des Aktienbesitzes die Karten zur Teilnahme an der Generalversammlung erhoben werden können.

Der Verwaltungsrat.

HELVETIA
Schweizerische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in St. Gallen

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der

Dienstag, den 28. April 1914, vorm. 9½ Uhr, in unserem Verwaltungsgebäude

stattfindenden (1290 G) 997-

einundfünfzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende **Geschäfte** zur Verhandlung kommen werden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1913.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahl von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von fünf Rechnungsrevisoren für das Rechnungsjahr 1914.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die **Stimmkarten** können bei unserer Hauptkasse ab 21. April bezogen werden. **Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.**

Vom 20. April an werden die **Bilanz** und die **Rechnung** über **Gewinn** und **Verlust** samt dem **Revisionsbericht** am Gesellschaftssitze zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 **Aktionären**, welche zusammen mindestens 200 Aktien repräsentieren, beschlussfähig ist, werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen.

St. Gallen, den 4. April 1914.

Helvetia Schweiz. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,
F. Haltmayer. **Seyfarth.**

Allgemeine
Versicherungs-Gesellschaft Helvetia
in St. Gallen

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der

Dienstag, den 28. April 1914, vorm. 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Helvetia, Schweizerische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft

stattfindenden (1291 G) 998-

fünfundfünfzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1913.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahl von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Rechnungsjahr 1914.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können an **unserer Zentral-Kasse** vom **21. April an** bezogen werden.

Vom **20. April an** werden die **Bilanz** und die **Rechnung über Gewinn und Verlust,** samt dem **Revisionsbericht,** am **Gesellschaftssitze** zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären, welche zusammen Aktien im Nennwerte von mindestens einer Million Franken repräsentieren, beschlussfähig ist, so werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen.

St. Gallen, den 4. April 1914.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft **Helvetia**
F. Haltmayer. **Dörr.**

Aktiengesellschaft
Hotel Metropole-Monopole in Interlaken

Ordentliche Generalversammlung

Sonntag, den 10. Mai 1914, vormittags 11 Uhr
im Hotel Metropole in Interlaken

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes. Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1914. (1273 !)
4. Verschiedenes.

Die Stimmkarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vor der Versammlung im **Lokal** ausgegeben.

Interlaken, den 27. April 1914.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **E. Seiler.**

HELVETIA

Schweiz. Unfall- u. Haftpflicht-Versicherungsanstalt in Zürich

Gegründet auf Gegenseitigkeit. Aller Gewinn den Versicherten!

Die Anstalt schliesst zu den kulantesten Bedingungen ab:

Einzel-Unfallversicherungen gegen Unfälle jeder Art mit und ohne Deckung der Heilungskosten.

Haftpflicht-Versicherungen gegenüber Drittpersonen und dem eigenen Personal nach Massgabe des schweiz. Obligationenrechtes für industrielle und gewerbliche Betriebe, kaufmännische Geschäfte, Aerzte, Apotheker, Dienstherrschaften, Hotels, Restaurants, Kuranstalten, Haus- und Grundstückbesitzer etc.

Dienstboten-Versicherungen für Ausläufer, Dienst-, Kinder- und Zimmermädchen, Gärtner, Kutscher, Küchenpersonal, Putzerinnen etc.

Landwirte-Versicherungen für den Landwirt selbst, seine Familie und das Dienstpersonal.

Kinder-Unfallversicherungen mit Deckung der Arzt- und Apothekerkosten.

Zum Abschlusse von Verträgen empfehlen sich:

Zürich:	**Direktion, Bleicherweg 15.** (1428 Z) 804-
Genève:	**Succursale, 12, Rue de Hesse.**
Aarau:	**J. Bösiger, Hauptagent, Rain 438.**
Basel:	**R. Knöpfli, Generalagent, Dornacherstrasse 154.**
Bern:	**A. Wirth-Tschanz, Amthausgasse 2.**
Chur:	**Jakob Büsch, Generalagent.**
Ermatingen:	**O. Müller-Sauter, Generalagent.**
Fribourg:	**Arthur Blanc, agence générale.**
	E. Uldry & Cie., agence générale.
Lausanne:	**Ch. Gillieron, agence générale.**
Lugano:	**Antonio Soldini, agenzia generale.**
Luzern:	**Oskar Lötscher, Generalagent, Pilatusstrasse 58.**
Schaffhausen:	**G. Bächtold-Büchi, Hauptagent.**
Sierre:	**E. Pitteloud, agence générale.**
Solothurn:	**Aug. Marti-Pfluger, Generalagent.**
St. Gallen:	**A. Zöllig-Rohner, Hauptagent, Notkerstrasse 14.**
	E. Schildknecht-Tobler, Hauptagent.
Zürich:	**Ed. Lutz, Generalagent, Bahnhofqual 11.**
	Karl Lange, Generalagent, Usteristrasse 5.

Filialen im Ausland: Paris, Brüssel, Turin.

Baugesellschaft Gutenbergstrasse A. G. in Bern

Generalversammlung

Dienstag, den 12. Mai 1914, nachmittags 3 Uhr, im Bureau der Herren F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Spitalgasse Nr. 36 (von Werdt-Passage) in Bern.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 15. März 1913.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1913.
3. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes. 1241-

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der HH. F. Müller Söhne, Spitalgasse 36 in Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Am gleichen Orte hat auch der Ausweis über den Aktienbesitz nach § 11 der Statuten stattzufinden.

Bern, den 23. April 1914.

Der Verwaltungsrat.

Kabelwerke Brugg A. G. vorm. Otto Suhner & Cie.

in Brugg

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 14. Mai 1914, nachmittags 3 Uhr im Bahnhofrestaurant Olten

Tagesordnung:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1914.
2. Beschlussfassung über Statutenrevision.

Laut Art. 12 der Gesellschafts-Statuten haben die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung ihr Stimmrecht ausüben wollen, sich wenigstens 2 Tage vor derselben im Bureau der Gesellschaft über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen die Legitimationskarte für den Besuch der Generalversammlung ausgehändigt wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Beschlussfassung bezl. Statutenrevision $^2/_3$ des Aktienkapitals vertreten sein müssen. 1266- (2145 Z)

Brugg, den 27. April 1914.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **K. Lindt.**

Aktiengesellschaft Brown Boveri & Co.

Baden

Ausgabe der definitiven Aktientitel

Die definitiven Titel für die im Januar 1914 zur Zeichnung aufgelegten

Fr. 4,000,000 = 3200 neue Aktien von Fr. 1250

sind erschienen und können vom **23. April** an gegen Rückgabe der Quittungen über die Vollzahlung des Preises bezogen werden

in **Zürich:**	bei der Schweiz. Kreditanstalt, dem Schweiz. Bankverein, der Aktiengesellschaft Leu & Co., der Schweiz. Bankgesellschaft;
in **Basel:**	beim Schweiz. Bankverein, der Schweiz. Kreditanstalt, den Herren A. Sarasin & Co.;
in **Winterthur:**	bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
in **Baden:**	bei der Bank in Baden;
in **Berlin:**	bei der Deutschen Bank, der Berliner Handels-Gesellschaft;
in **Frankfurt a/M.:**	bei der Deutschen Bank, Filiale Frankfurt, der Metallbank und Metallurgischen Gesellschaft A. G.;
in **Leipzig:**	bei der Deutschen Bank, Filiale Leipzig, der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Der Bezug der Titel hat bei derjenigen Stelle zu geschehen, die die Quittung ausgestellt hat.

Zürich, Basel, Berlin, den 18. April 1914.

Schweiz. Kreditanstalt, Aktiengesellschaft Leu & Co., Deutsche Bank, — **Schweizerischer Bankverein, Schweiz. Bankgesellschaft, Berliner Handels-Gesellschaft.**

1214 (2010 Z)

Aktienbrauerei zum Sternenberg

vorm. Gebr. Zeller in Basel

Gemäss § 9 der Gesellschaftsstatuten werden die Aktionäre auf **Dienstag, den 12. Mai 1914,** nachmittags 4 ½ Uhr, in's **Hotel Metropol & Monopol** (I. Stock) **Basel,** zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

der Aktienbrauerei zum Sternenberg vorm. Gebr. Zeller in Basel, einberufen zur Erledigung folgender

Traktanden:

1. Genehmigung eines Vertrages betreffend Uebernahme unserer Gesellschaft durch die Brauerei Feldschlösschen.
2. Beschluss der Liquidation der Aktienbrauerei zum Sternenberg vorm. Gebr. Zeller.
3. Ernennung der Liquidatoren laut § 29 der Statuten unserer Gesellschaft.

Die Aktionäre, welche der Generalversammlung beizuwohnen wünschen, haben ihre Aktien vor dem **9. Mai 1914** laut § 11 der Gesellschaftsstatuten bei der **Direktion der Gesellschaft,** Grenzacherstrasse 487, **Basel** oder bei den Herren **Julius Bär & Co.,** Bank, in **Zürich,** zu hinterlegen.

Basel, den 25. April 1914.

(1271!) **Der Verwaltungsrat.**

Genossenschaft „Bellerive"

Zürich

Die Mitglieder der Genossenschaft „Bellerive" Zürich, werden hiermit zu der

ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 7. Mai 1914,** nachmittags 5 Uhr, in das **Bureau der Genossenschaft,** Sonnenquai 10, **Zürich** eingeladen. 1268- (2141 Z)

Traktandum:

Beschlussfassung über die Verzinsung des Obligationenanleihens.

Zürich, den 24. April 1914.

Der Vorstand.

Junger

Bankbeamter

mit allen Arbeiten vertraut, **sucht baldigst Stellung.** Offerten unter Chiffre **H. A. Bc. 1072** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.

H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, **Zürich VI.** (2)

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne